

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 98 (1980)
Heft: 37

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 10.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizer Ingenieur und Architekt

Schweizerische Bauzeitung

37/80

98. Jahrgang
11. September 1980

Ingénieurs et architectes suisses

Bulletin technique
de la Suisse romande

Ingegneri e architetti svizzeri

Aus dem Inhalt

Die Entwicklung der Altstadt
von Winterthur

Vorgespannte Flachdecken -
Erfahrungen und
Entwicklungen

Optimale Wärmedämmung mit *Durisol* k-Mauerwerk



Sechs gute Gründe für Flächenlagerung System Buss

Patentiert in den wichtigsten Industrieländern

1 Funktions- gerechte Lagerung

Die Flächenlagerung System Buss ist so dimensioniert, dass bei höchster Belastung die ideale Spannungsverteilung vorhanden ist. Jede weitere Vergrößerung der Lagerfläche würde die zwangsfreie Verformung der Schale behindern.

2 Sicherheit im Brandfall

Ein Abkippen des Behälters, wie es bei Tangentialstützen im Brandfalle bekannt ist, kann nicht eintreten. Zudem kann der Behälter nicht von der Unterseite beheizt werden.

3 Erhöhte Lebens- dauer durch Vermeidung von Spannungsspitzen

Die Flächenlagerung System Buss gewährleistet durch die präzise Bettung in der Kunststoffschale nachweislich die Ausbildung des idealen Membranzustandes bei jeder Füllhöhe. Die Druckprobe bei Wasserfüllung und wesentlich erhöhtem Prüfdruck bedeutet: Abbau der Eigenspannungen bei geringen Fundationskosten.

4 Hochelastisch und kraftschlüssig durch Kunststoff- bettung

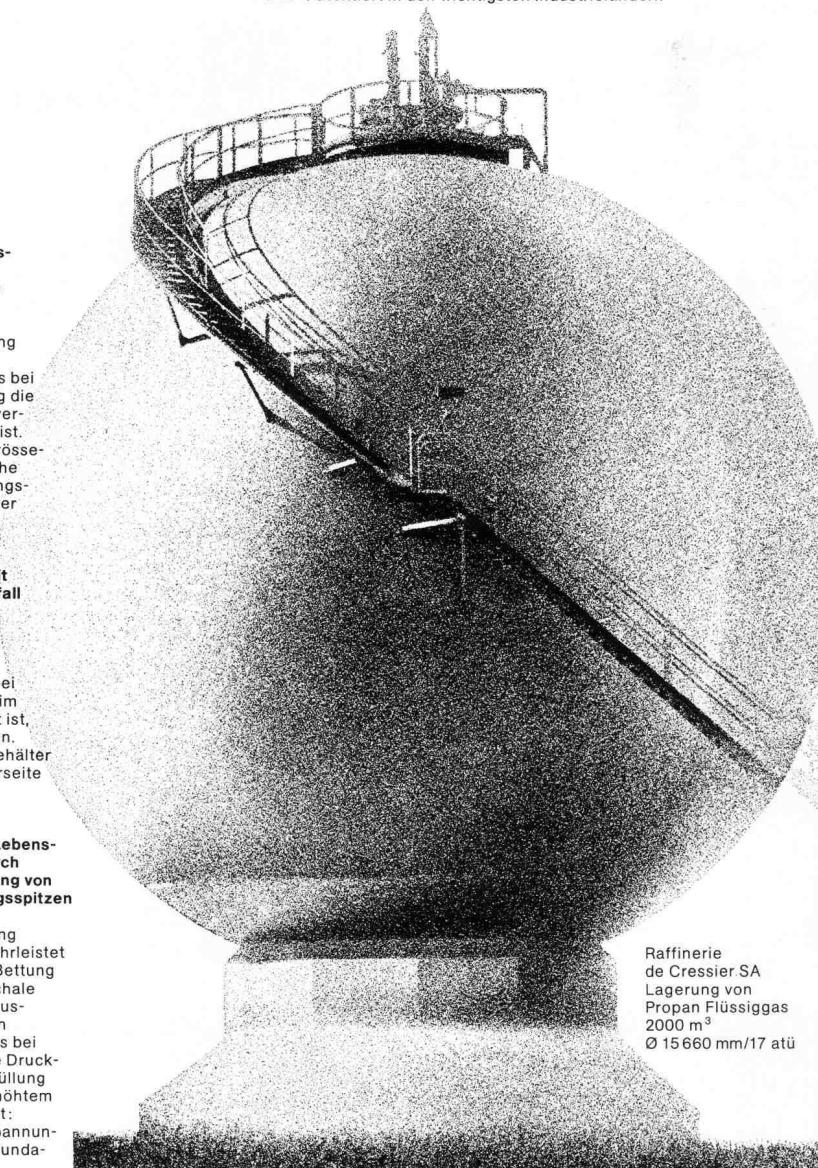
Die Kugelschale ist mit dem Fundament durch eine hochwirksame Kunststoffschicht kraftschlüssig verbunden. Diese Zwischenschicht gewährleistet gleichzeitig eine unbehinderte Verformung in der Schalenebene.

5 Unempfindlich gegen Bodensenkung

Die zentrale Flächenlagerung System Buss ist «statisch bestimmt» und damit setzungsunempfindlich. Durch flexible, kraftschlüssige Verbindung mit dem Fundament bietet sie erhöhte Sicherheit gegen Erdbeben.

6 Hermetisch isolierende Verbundbau- weise

Der hermetische Abschluss der Lagerfläche bietet absoluten Schutz gegen atmosphärische und elektrolytische Korrosion. Es besteht kein Kontakt mit feuchten oder körnigen Stoffen. Bei minimalem Platzbedarf bietet sie ein Maximum an frei zugänglicher Oberfläche.



Buss Kugelbehälter